

## Weihnachten in „Haus Morija“ und „Haus Mamre“



Vorher war eine Zeitungs-Reporterin zu Gast und hat Bewohner und Mieter nach früheren oder jetzigen Wunschzetteln gefragt. Das war richtig schön. Danach konnte man den Wunschzettel in die Krippe legen.



Sehr wichtig ist uns Schwestern die **Feier für die Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen**. Rund 130 waren der Einladung gefolgt. Das exzellente Essen brauchte Vorbereitung, Raum und Tische wurden wie immer festlich geschmückt. Unsere Tertiär-Schwester Erdmuth hatte die Lichterketten extra für diese Feier hergestellt.

Wir hatten Klaus-André Eickhoff zu Gast und er hat auf eine wunderbare Art und Weise „den richtigen Ton getroffen“ – viele Mitarbeiter waren echt berührt.

Von ihnen arbeiten vier schon seit 25 Jahren bei uns. Sie wurden dafür mit Blumen und einem Geschenk geehrt, ebenso auch vier weitere mit 10 Dienstjahren.

Das Buffet war ein voller Erfolg und zur Entlastung und Freude von uns Schwestern übernahmen wieder die Ehrenamtlichen vom Männerkochkurs den Küchen- und Spüldienst.



Klaus-André Eickhoff



Und jetzt sind wir im Endspurt zum Jahreswechsel. Einige Mitarbeiterinnen fallen wegen Krankheit aus, und wir sind dankbar, dass wir Hilfe durch frühere Mitarbeiterinnen erhalten haben. Ohne sie hätten wir diese Tage wohl nicht stemmen können. Jesus weiß was wir brauchen.

Sr. Regina